Fragebogen zum Energiemanagement in der Immobilienverwaltung

Diese Befragung führe ich im Rahmen meiner Masterarbeit „Energiemanagment in der Immobilienverwaltung“ des Studienganges Master Facility Management an der Hochschule Wismar durch. Die erfassten Daten sind für statistische Zwecke bestimmt und werden **ausschließlich anonymisiert** veröffentlicht.
Sie haben 3 Möglichkeiten, diesen Fragebogen (bitte bis **zum 15.November 2008**) auszufüllen und zurückzusenden:

- Sie speichern den Fragebogen zwischen, füllen ihn aus und senden ihn per Email an:
  minoa@tfh-berlin.de
- Sie füllen den Fragebogen digital oder auf Papier aus und senden ihn anschließend per Fax an:
  +4930 4504665350
- Sie füllen den Fragebogen aus und senden ihn per Post an:

Andra Minoa
FB IV/Labor für FM
TFH Berlin
Luxemburger Str. 10
13353 Berlin

1 Unternehmensdaten

1.1 Name und Adresse des Unternehmens:

1.2 E-Mail/Telefonnummer:

1.3 Gesprächspartner/in:

1.4 Position im Unternehmen:

1.5 Welchem Arbeitsbereich gehören Sie an:
☐ Anwender/in (z.B. Handwerk) ☐ Planer/in ☐ Verwalter/in

1.6 Sind Sie Entscheidungsträger/in, dürfen Projekte oder Teilprojekte in Eigenverantwortung durchführen? ☐ ja ☐ nein

1.7 Jährlicher Umsatz des Unternehmens (in Millionen):
☐ bis 0,3 ☐ bis 1,0 ☐ bis 5,0 ☐ bis 10 ☐ bis 100 ☐ über 100

1.8 Anzahl der Mitarbeiter/innen:

1.9 Bewirtschaftete Bruttogrundfläche (BGF) im Unternehmen insgesamt:
☐ <10.000 m^2 ☐ <100.000 m^2 ☐ <500.000 m^2 ☐ >500.000 m^2

1.10 Welchem Bereich sind Ihre Immobilien überwiegend zugeordnet:
☐ Büro ☐ Verkauf ☐ Lagerung ☐ Produktion

2 Fragen zum Energiemanagement

2.1 Werden durch ein ressourcenschonendes Energiemanagement:
☐ mehr Arbeitsplätze vernichtet ☐ neue Arbeitplätze entstehen ☐ weiß nicht

2.2 Halten Sie den Energieausweis für ein sinnvolles Instrument?
☐ ja ☐ nein ☐ vielleicht

2.3 Welche Normen und Vorschriften, auf die Sie Ihre Arbeit stützen, sind für Sie maßgeblich im Energiemanagment? (Bitte nennen Sie diese in der Reihenfolge der Wichtigkeit!)

1 = ...

2 = ...
3 = ...
4 = ...

2.4 Sind Sie umfassend über den technisch aktuellen Stand der Möglichkeiten im Bereich Energiemanagement informiert?

☐ ja ☐ nein

2.5 Werden Ihrer Ansicht nach die vorhandenen technischen Möglichkeiten im Bereich Energiemanagment ausreichend eingesetzt?

☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

2.6 Sollte der Gesetzgeber stärker reglementierend in den Bereich der Energieverbräuche eingreifen?

☐ ja ☐ nein ☐ vielleicht

2.7 Wird es auch ohne das Eingreifen der Politik zu einer Selbstregulierung des Marktes und damit schonenderen Umgang mit den Energieressourcen kommen?

☐ ja ☐ nein ☐ vielleicht

2.8 Führen Sie ein Energiemanagement durch? (Energiemanagement meint zumindest das Festhalten und Zuordnen der Energieverbrauchsdaten, deren regelmäßige Auswertung sowie das Agieren bei Veränderungen.)

☐ ja ☐ nein

2.9 Falls ja, seit wann wird in Ihrem Unternehmen Energiemanagement eingesetzt?

☐ seit 1 Jahr ☐ seit 2 Jahren ☐ seit 3 Jahren ☐ seit.... Jahren

2.10 Falls nein, planen Sie ein solches einzuführen? ☐ ja ☐ nein

2.11 Verwenden Sie ein Energiemanagementsystem? ☐ ja ☐ nein

2.12 Haben Sie eine/n Mitarbeiter/in, die/der in Vollzeit hauptverantwortlich für das Energiemanagement ist? ☐ ja ☐ nein

2.13 Wie viele Mitarbeiter/innen arbeiten zumindest teilweise für das Energiemanagement?

☐ bis zu 1 ☐ bis zu 2 ☐ bis zu 4 ☐ bis zu 5 ☐ über 5

2.14 In Relation zur gesamten Arbeitszeit im Bereich Immobilienmanagement beträgt der Prozentsatz für Arbeiten im Bereich Energiemanagement:

☐ keine ☐ < 10% ☐ < 20% ☐ < 30% ☐ < 40% ☐ > 40%

2.15 Wurden die Mitarbeiter/innen geschult?
☐ ja ☐ nein ☐ teilweise

2.16 Haben Sie externe Berater/innen? ☐ ja ☐ nein

2.17 Falls ja, wie viel Prozent des Ihnen zur Verfügung stehenden Budgets stellen Sie für externe Berater/innen zur Verfügung? ……. %

2.18 Haben Sie Energie-Contracting-Verträge? ☐ ja ☐ nein

2.19 Haben Sie sonst Dienste im Rahmen des Immobilienmanagements outgesourced?
Falls ja, wie viel Prozent? ☐ ja, ca. ……. % ☐ nein

2.20 Wie viele Ihrer Immobilen sind mit regenerativer Energietechnik ausgestattet?
☐ keine ☐ < 10% ☐ < 20% ☐ < 30% ☐ <40 % ☐ > 40%

2.21 Welche regenerative Technik wurde eingebaut? (Bitte nennen Sie diese in der Reihenfolge der Häufigkeit!)
1=.....
2=.....
3=.....
4=.....

2.22 Wie hoch ist Ihr Immobilienmanagement-Budget?
☐ < 50.000€ ☐ < 100.000€ ☐ < 500.000€ ☐ < 1.000.000€ ☐ > 1.000.000€

2.23 Wie viel Prozent des Immobilienmanagement-Budgets haben Sie für Energiemanagement zur Verfügung?
☐ keine ☐< 10% ☐ < 20% ☐ < 30% ☐ < 40% ☐ > 40%

2.24 Wie hoch sollte es Ihrer Meinung nach sein?
☐ keine ☐ < 10% ☐ < 20% ☐ < 30% ☐ < 40% ☐ > 40%

2.25 Wie viel geschätzte Einsparungen konnten Sie bei den Betriebskosten durch Energiemanagement bereits erzielen?
☐ keine ☐ < 10% ☐ < 20% ☐ < 30% ☐ < 40% ☐ > 40%

2.26 Welche Einsparpotenziale erwarten Sie sich in Zukunft vom Energiemanagement?
☐ keine ☐ < 10% ☐ < 20% ☐ < 30% ☐ < 40% ☐ > 40%

2.27 Wurden in Ihrem Unternehmen Einsparungspotenziale im Bereich Energiemanagement untersucht? ☐ ja ☐ nein

2.28 Falls nein, warum nicht?
☐ keine Zeit ☐ steht noch aus ☐ zu lange Amortisation
☐ Finanzierung unklar ☐ war noch kein Thema ☐ sonstiges:…….

2.29 Verbrauchsdaten: (Bitte geben Sie Ihre Daten an, sofern Ihnen bekannt!)

Gesamtenergie**kosten** pro Jahr für alle Liegenschaften in €:……EUR/a
- davon Strom (Prozent je Jahr):……%/a
- davon Wärme (Prozent je Jahr):……%/a
- davon Wasser/Abwasser (Prozent je Jahr):……%/a

Gesamtenergie**verbrauch** pro Jahr für alle Liegenschaften in Kilowattstunden pro Jahr:
……kWh/a
- davon Strom (Prozent je Jahr):……%
- davon Wärme (Prozent je Jahr):……%
- davon Wasser/Abwasser (m²/a):……m²/a

2.30 Wie hoch sind die Kosten für Energie zu den Bewirtschaftungskosten der Gebäude insgesamt?

☐< 20% ☐< 30% ☐ < 40% ☐ < 50% ☐ < 60% ☐ > 60%

2.31 Produzieren Sie eigenen Strom? ☐ ja ☐ nein

☐ solar ☐ BHKW ☐ andere erneuerbare Energien

2.32 Wo ist Energiemanagement in Ihrem Unternehmen angesiedelt?

☐ im Verantwortungsbereich einer Führungskraft
☐ aufgeteilt über mehrere Zuständigkeitsbereiche

2.33 Stehen Ihnen genügend Ressourcen zur Verfügung?

- Personal ☐ ja ☐ nein
- finanzielle Mittel ☐ ja ☐ nein
- Kenntnisse ☐ ja ☐ nein

2.34 Wie aktuell sind diese Daten Ihrer Meinung nach, auf die sich Ihr Energiemanagement stützt?

☐ aktuell genug ☐ nicht aktuell genug ☐ weiß nicht

2.35 Haben Sie Ihre bisherigen Einsparungsziele durch bereits durchgeführte Maßnahmen im Bereich Energiemanagement erfüllt?

☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

2.36 Wie erfassen Sie Ihre Energieverbrauchsdaten?

☐ digitales Melden der Verbräuche ☐ Ablesen der Zähler durch Mitarbeiter/innen

☐ Fremdfirmen ☐ Funkübertragung in der Nähe der Zähler

2.37 Wie häufig werden die Energieverbrauchsdaten erfasst?

☐ einmal die Woche ☐ einmal im Monat ☐ einmal im Quartal ☐ einmal im Jahr ☐ weiß nicht

2.38 Wie sind Ihre Energieverbrauchsdaten abrufbar?

☐ Papier ☐ fester Computerarbeitsplatz
☐ webbasiert ☐ im Unternehmen von mehreren Rechnern aus (Client/Server)

2.39 Haben Sie für Ihre Gebäude bereits Energieausweise? ☐ ja ☐ nein

Verbrauchsausweis: ☐ < 10% ☐ < 20% ☐ < 30% ☐ < 40% ☐ > 40%
Bedarfsausweis: ☐ < 10% ☐ < 20% ☐ < 30% ☐ < 40% ☐ > 40%

<u>Wenn Sie Energieausweise haben, würde ich mich freuen, wenn Sie diese Daten (auch anonymisiert) zum Fragebogen beifügen würden!</u>

2.40 Welche Bereiche sind bei der Realisierung von Energiemanagement-Lösungen involviert?

☐ Bauabteilung ☐ Finanzen ☐ Technik/IT
☐ Vorstand/Geschäftsführer/in ☐ Fremdfirmen ☐ Abteilungsleiter/in

2.41 Wie hoch ist der Prozentsatz der Fälle, in denen Sie sich aus Kostengründen gegen den optimalen Stand der Technik im Bereich Energiemanagement entscheiden müssen?

☐ nie ☐ bis 10% ☐ bis 50% ☐ über 50% ☐ über 80%

2.42 Bei wie viel Prozent Ihrer Auftragserfüllung können Sie Ihrer Meinung nach die technisch optimalen Materialien einsetzen?

☐ nie ☐ bis 10% ☐ bis 50% ☐ über 50% ☐ über 80%

2.43 Wo liegt der Prozentsatz, durch Ihre eigenen Vorschläge innovativ auf die Planung und Umsetzung im Bereich Energiemanagement einzuwirken?

☐ nie ☐ bis 10% ☐ bis 50% ☐ über 50%

2.44 Bitte gewichten Sie die aufgeführten Maßnahmen nach Ihrem energetischen Einsparpotenzial!

lfd. Nr.	Maßnahmen	sehr wichtig 1	2	3	4	5	unwichtig 6	weiß nicht
1.	**Management**							
	Berufung einer/s Energiebeauftragten							
	Einführung eines Energiemanagementsystems							
	Outsourcing von Teilbereichen							
	Energiecontracting							
	Abfall- und Emissionsmanagement							
	Personal-Schulungen							
	Durchführung des Energiemanagement durch einen Dienstleister							
	Aufzeichnung von monatlichen Verbrauchswerten und -kosten							
	Austausch der Ressourcen zwischen Regionen und Kontingenten							
	Effektivere Nutzung von Büros und Räumen							
	Energieeffizienzberatung							
2.	**Vorhandene Technik**							
	Automatische Nachauskühlung							
	Austausch von Fenstern							
	Verwendung von Regenwasser, z.B. Toilettenspülung							
	Einbau von neuen Heizkörperventilen							
	Regelmäßige Inspektion der Anlagen							
	Erstellung von Vorschlagslisten für Einsparmaßnahmen							
	Modernisierungen							
	Verringerung des Energieverbrauchs							
	Ausschaltung nicht benötigter Energieverbraucher							
	Neue Heizkessel							
	Dämmung von Außenwänden							
	Sonnenschutzanlagen							
	Wärmepumpen							
	Gesteuerte Lüftung							
	Blockheizkraftwerke (BHKW)							
	Raumtemperaturen absenken							
3.	**Neue Technik**							
	Solare Stromgewinnung							
	Energiegewinnung aus Abwässern							
	Solare Wassererwärmung							
	Windenergie							
	Wasserenergie							
	Geothermik (Erdwärme)							
	Elektroautos im Fuhrpark, die mit selbst produziertem Solarstrom getankt werden							
	Investitionen in effektivere Technologien							
4.	**Vorschriften und Information**							
	Schärfere Vorschriften, die den Energieverbrauch reduzieren							
	Infoflyer an alle Mitarbeiter/innen zum Energiesparen							
	Ökosteuer							
	EnEV 2009 mit Energieausweis							
	Befragung der Nutzer/innen zu Einsparpotenzialen							
5.	**Ihre Vorschläge**							

3 Verwendete Hard- und Software

3.1 Welche Softwareprodukte verwenden Sie in Ihrem Unternehmen?

(Bitte kreuzen Sie zutreffendes an oder ergänzen Sie weitere!)

lfd. Nr.	Verwendete Software für Energiemanagement	ständig	oft	gelegent-lich	selten	nie	weiß nicht
1.	Microsoft Office Word						
2.	Microsoft Office Excel						
3.	Microsoft Office Visio						
4.	Microsoft Office Access						
5.	SQL						
6.	Oracle						
7.	SAP						
8.	CAD-Software (bitte angeben, welche):						
9.	CAFMD-Software (bitte angeben, welche):						

3.2 Welches sind die Softwareprodukte, die Sie im Zusammenhang mit Energiemanagement verwenden? (Bitte nennen Sie diese in der Reihenfolge der Wichtigkeit!)

1=.....
2=.....
3=.....
4=.....

3.3 Mit welcher Software wollen Sie in Zukunft arbeiten/planen Sie einzuführen? (Bitte nennen Sie diese in der Reihenfolge der Wichtigkeit!)

1=.....
2=.....

3.4 Aus welchen Quellen beziehen Sie überwiegend Ihre verwendeten Daten:

☐ Papier
☐ CAD 2/3 D
☐ Alphanumerisch

4 Fachwissen im Unternehmen

4.1 Welche Medien/Quellen nutzen Sie, um fachliche Informationen zu erlangen:

☐ Internet ☐ Kollegen/innen ☐ Fachliteratur
☐ kostenpflichtige Fachberatung ☐ Fachverbände

4.2 Holen Sie sich externe Berater/innen zum Thema Energiemanagement ins Unternehmen?

☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

4.3 Wie hoch ist das Jahresbudget zur Weiterbildung Ihres Personals für Fachwissen im Bereich Energiemanagement:

☐ 0 ☐ bis zu 1.000€ ☐ bis zu 5.000€ ☐ über 5.000 €

4.4 Planen Sie Mitarbeiter/innen gezielt weiterzubilden?

☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

5 Meinungen und Wünsche

5.1 Wie zufrieden sind Sie mit der Informationspolitik der Regierung und den Möglichkeiten, schnell an gesicherte Informationen zum neuesten Stand im Bereich Energiemanagment zu kommen: *(Bitte kreuzen Sie das passende an und kommentieren dies, wenn gewünscht!)*

☐ 1= außerordentlich zufrieden.....
☐ 2= sehr zufrieden.....
☐ 3= zufrieden.....
☐ 4= weniger zufrieden.....

☐ 5= unzufrieden.....
☐ 6= weiß nicht.....

5.2 Wie wichtig wäre Ihnen eine unabhängige Plattform, um sich zu informieren? *(Bitte kreuzen Sie das passende an!)*

sehr wichtig					**unwichtig**	**weiß nicht**
1	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	

5.3 Würden Sie für eine Plattform ein Entgelt zahlen?
☐ nein ☐ ja, bis 12€ im Jahr ☐ ja, bis 36€ im Jahr ☐ mehr als 36€ im Jahr ☐ weiß nicht

5.4 Sehen Sie es als Aufgabe der Politik, Informationen gut aufgearbeitet für jede/n Bundesbürger/in kostenlos zur Verfügung zu stellen?
☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

5.5 Müsste diese Informationsmöglichkeit als aktuelle Sammlung im Internet abrufbar sein?
☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

5.6 Wie wichtig wären regelmäßig stattfindende Informationsveranstaltungen zum neuesten Stand der Technik im Energiemanagement? *(Bitte kreuzen Sie das passende an!)*

sehr wichtig					**unwichtig**	**weiß nicht**
1	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	

5.7 Würden Sie auch Ihr eigenes Wissen zur Verfügung stellen und sich aktiv einbringen, z.B. durch einen Vortrag oder Erfahrungsbericht in einer Plattform?
☐ ja ☐ nein ☐ weiß nicht

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

☐ ja, ich möchte die Auswertungen an folgende E-Mail zugesandt bekommen:

.....

☐ ja, Sie dürfen die Firma/Einrichtung als Teilnehmer der Befragung (ohne jeden Zusammenhang mit gemachten Angaben) nennen, um die Repräsentanz zu unterstreichen